

Katja Huhn

Biografie

Die Ausnahmepianistin blickt bereits jetzt auf eine beeindruckende internationale Karriere zurück. Neben den Klassikern des virtuosen Fachs stehen derzeit Crossover Projekte und spannende Arrangements sowie multimediale Projekte im Zentrum ihrer künstlerischen Arbeit.

Sie trat als Solistin mit verschiedenen Orchestern auf, wie dem Osnabrücker Sinfonieorchester, Staatlichen Sinfonieorchester Moskau, der Klassischen Philharmonie Bonn, rumänischer Staatsphilharmonie, Sinfonieorchester Aachen, Thüringen Philharmonie Gotha und den Nürnberger Symphonikern und arbeitete mit Dirigenten wie Hermann Bäumer, Peter Ruzicka, Igor Dronov, Michael Helmuth und Marcus R. Bosch zusammen.



Engagements

Weitere Engagements führten Katja Huhn in die bekanntesten Konzertsäle Deutschlands, wie in das Konzerthaus Berlin, Landesfunkhaus des NDR Hannover, den Herkulesaal München, in die Liederhalle Stuttgart, Beethovenhalle Bonn, Meistersingerhalle Nürnberg, Laeiszhalle Hamburg und zu renommierten Festivals wie Moritzburgfestival, Festival Casalmaggiore, Andernacher Musiktage, Mozartfest Würzburg.

Katja Huhn erhielt zahlreiche nationale und internationale Stipendien und gewann Preise bei internationalen Wettbewerben. Inzwischen ist sie auf vielen Konzertpodien zu Hause. Konzertreisen haben sie in verschiedene Länder geführt, wie Italien, Frankreich, Schweiz, Österreich, Rumänien, Russland, Korea und China, wo sie in die Jury der Grotrian Steinweg Competition-Asia Pacific berufen wurde.



Stationen

Katja wurde in Moskau geboren und lebt in der Schweiz. Sie erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren.

Stationen ihrer künstlerischen Ausbildung:

- Moskauer Tschaikowsky-Staatskonservatorium Diplom mit Auszeichnung
- Scuola di musica di Fiesole in Florenz Stipendium
- Hochschule für Musik Köln Konzertexamen
- Universität Mozarteum Salzburg Masterstudium mit Auszeichnung bei K.H. Kämmerling